

[Luzern gemeint] ont écrit [an Bürgermeister und Rat] de Zurich d'une manière a faire concevoir, que pour reparer l'honneur de la Souveraineté, Il seroit expedient de bannir cette femme Sceleratte, comme on a fait son frere [Postmeister? Giovanni Amadeo S e r o n a].⁴ Lorsque M. l'Ambassadeur sera au Congrez, Il soutiendra sur ce sujet la Souveraineté, et la resolution des Cantons. Dans toutes ces Indignités, vostre Joly Crinslin [=Peter Konrad K r ä n z l i n] est de la partie avec le Nonce [Giacomo C a r a c c i o l o], et [Franz Ehrenreich] le Comte de T r a u t m e n d o r f f [Gesandter des Röm. Reiches]. Voila un excellent Triumvirat de trois fous. Je vous recommande l'affaire icy ioint du Pere Prevost [den Erzpriester Giovanni Pietro B e l l a s i gemeint?] de lugan. Il n'est question, que d'une bagatelle, et de donner ordre d'abord au Capitaine [Jean-Jacques-Joseph d'] A l t [Landvogt von Lugano] et luy faire scavoir, que la permission a esté accordée."

1) s. EA VII 1, 54 a [Beschluss der Konferenz der neugl. Orte vom April 1714]

2) Eine solche Zusammenkunft konnte in den gedruckten EA nicht nachgewiesen werden.

3) s. die Gesandtenliste in AH 37/210

4) s. ev. EA VII 1, 1083 Art. 198, 1094 Art. 299

Original, in franz. Sprache - AH 55, 205-206

124

1713 Januar 31., Luzern

A

SCHREIBEN DES [SPAN. AMBASSADOREN LORENZO VERZUSO, MARCHESÉ DI] BERETTI-LANDI, [AN DEN ZUGER STADT- UND AMTSRAT BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN]

"Son ex.^{ce} [der franz. Ambassador François-Charles de Vintimille, Comte du L u c] estoit tout prete a faire la lettre et a fixer le iour de la pension. Elle devoit aller a la visitation [dem Frauenkloster in Solothurn] pour le iour de st. F r a n c o i s d e S a l e s, mais ce Ministre me mande, que ie la recevrai vendredy sans doute, et i'envoyerei du meme temps la mienne. J'ai plaisir de ce que vous me mandez touchant les iolis garçons [- sind damit etwa Peter Konrad K r ä n z l i n und Johann Baptist T r i n k l e r gemeint? -]; Pour M [Statthalter von Nidwalden, Johann Jakob] Akerman [=A c h e r m a n n] nous divertirons le coup, et laissez nous faire. Je vous rends graces de vos nouvelles Pour les miennes sont, que la Paix se fait, et se fera d'abord [gemeint ist damit der Friede von Utrecht von 1713]. ...

55/124-126

Le Canton de Lucerne [Vorort der kath. Orte] a donné part a tous les autres Cantons [cath.] de l'affaire de Trinkler, et Crenzlin".

Original, in franz. Sprache - AH 55, 207-208 - Blatt 208 leer

125

1709 April 19., Hünigen

A

SCHREIBEN VON [JAKOB] WERDER [WACHTMEISTER DER KP. ZURLAUBEN IM RGT. PFYFFER] AN [ALT] AMMANN [BEAT JAKOB II.] ZURLAUBEN, ZUG

"Jch kan nit enttmang[l]en eüch Zuo berich[t]en Von Wägen dass mihr der luntzi l ü t i von Wollen aussgerissen ist und dass der bärner Solld[a]t auch nit hat wollen warten den ehr ist Zuo erlischbach [=Erlinsbach] gewäs[en] und 6 batzen versoffen Auf mich Und hat gesagt ehr wolle Zuo hünigen auf mich warten aber ich hab ihm nit mehr gesäen binäbentz hab ich einem solldatt krankh gefonten Zuo Hünige von den 6 und ehr kan gar nit gehen also hab ich ine alldor[t] gelassen bim [Heinrich?] J t e n ess ist der Peter blattler [=B. l a t t m e r, von Nesselnbach] der auch schon under der Compagnie gewäsen ist und ehr halt ein bösen fuoss noch darzuo bi näbentz hat herr landvogt [der Grafschaft Baden, Johann Rudolf] Kräuöwel [=K r e u e l] mihr ein mahn nach geschikh bis auf Hünige durch ein bürger von Melligen und also ich 14 man mit des H. [Hptm. Felix Oswald?] K o l l i s.

Und hab alles bezalt an den Jten bis auf ... den 19. [April] aber ietztent lasse ich ihm den solldat dort bis das [er] gehn kan der fä[l]dschärer Sagt im 4 tag... wolle ehr im der fuoss Zuo heill[en] und also mit denn eingen ver[rei]sen ich hüt den 19."

Original, mit Siegel - AH 55, 209-210 - Blatt 209^V leer

126

1704 Januar 22., Mailand

A

SCHREIBEN VON [OBERST JOST] AMRHYN [AN BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN, INHABER EINER KOMPAGNIE IM RGT. AMRHYN]

"Erhelte ... [sein, Zurlaubens] von dem 16. an mich abgeloffene [Schreiben].